Herren Bezirksliga Gruppe 2 Isar (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

TSV Mamming : TSV Vilsbiburg
Freitag, 18.11.2022, 19:30 Uhr

Brandstetter bleibt gegen den TSV Mamming ungeschlagen

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Auswärtserfolg des TSV Vilsbiburg im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Isar (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) beim TSV Mamming beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 25:13 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Alfred Brandstetter, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Das Spiel lief wie folgt ab: Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Allmannshofer / Dickow bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Brandstetter / Sarcher. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Mit nur einem Satzverlust gingen Gerhardinger / Rott gegen Hahn / Taram durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Den Sieg von Reinhard Sarcher konnte Markus Allmannshofer im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Marius Gerhardinger, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Alfred Brandstetter verlor. Beim Stand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Trotz Blitzstart verlor Sebastian Dickow sein Spiel gegen Markus Taram letztlich in vier Sätzen. Beim 7:11, 9:11, 5:11 gegen Björn Hahn fand Christoph Rott von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Mamming und des TSV Vilsbiburg in die Box. Markus Allmannshofer bekam seinen Gegner Alfred Brandstetter beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Marius Gerhardinger machte hingegen mit Reinhard Sarcher beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Zwei Sätze lang fand Sebastian Dickow gegen Björn Hahn das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 8:11, 5:11, 11:5, 11:6, 11:6 gewann. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 2:7. Nach gewonnenem ersten Satz gab Christoph Rott das Spiel gegen Markus Taram noch aus der Hand und verlor mit 11:8, 3:11, 8:11, 4:11. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Mamming nun ein Punktekonto von 6:6 Punkten auf, während der TSV Vilsbiburg vor dem nächsten Spiel, das am 26.11.2022 gegen den TSV Marklkofen ansteht, 10:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Mamming bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 25.11.2022 gegen den VfR Laberweinting.

Statistik:
TSV Mamming
Doppel: Allmannshofer / Dickow 0:1, Gerhardinger / Rott 1:0
Einzel: M. Allmannshofer 0:2, M. Gerhardinger 1:1, S. Dickow 0:2, C. Rott 0:2
TSV Vilsbiburg

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (02:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Brandstetter / Sarcher 1:0, Hahn / Taram 0:1
Einzel: A. Brandstetter 2:0, R. Sarcher 1:1, B. Hahn 2:0, M. Taram 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (02:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").